

PFLEGE & REINIGUNG
Gewachstes Holz

Benötigst du Hilfe?

info@out-design.com

+49 30 44 67 38 00

WICHTIGE INFORMATION: Die Hinweise zu Pflege und Reinigung sind nur Richtwerte.

OUT OBJEKTE UNSERER TAGE lehnt jede Haftung in Bezug auf die Verwendung der folgenden Pflege- und Reinigungshinweise ab. Jegliche Nutzung erfolgt jederzeit auf eigene Verantwortung des Kunden.

MASSIVHOLZ DER HÖCHSTEN QUALITÄT

Für die Massivholztische von OUT werden ausschließlich Edelhölzer aus nachhaltiger Forstwirtschaft in der höchsten Qualitätsstufe nach DIN-Norm ausgewählt. Die Qualität der Oberfläche zeichnet sich durch eine ruhige Sortierung aus und hat weder Einkerbungen noch Unebenheiten. Die geschlossene Oberfläche bietet beste Voraussetzungen für hochwertige Massivholztische. Innerhalb dieser Norm gibt es eine Vielzahl von möglichen Zeichnungen der Maserung, die jeden Tisch zu einem lebendigen Unikat machen. Anders als bei Furnier, das im Vergleich dazu künstlich und tot wirkt. Zudem bietet Furnier nicht die angenehme Haptik und kann nicht repariert werden.

PFLEGE: OBERFLÄCHE GEWACHST

Die Veredelung mit Wachs ist eine besonders nachhaltige und langfristig dankbare Entscheidung, die viele Vorteile gegenüber einer Lackierung bietet. Die Massivholztische von OUT werden in der Produktion zweifach gewachst und zeichnen sich durch ein homogenes und ultramattes Finish aus.

Es ist notwendig die Oberfläche zu Pflegen, das ist jedoch sehr unkompliziert und einfach. Die Tischoberfläche sollte nach Erhalt und dann je nach Bedarf 2 bis 3 Mal

im Jahr nachgewachst werden. Denn das Wachs zieht in das Massivholz ein und verflüchtigt sich mit der Zeit. Es ist möglich, dass sich der Tisch an manchen Stellen samtiger und an manchen etwas rauer anfühlt. Dieser Effekt ist ganz natürlich und hängt mit der Maserung zusammen. Bei einer so genannten liegenden Maserung oder stehenden Maserung zieht das Wachs jeweils unterschiedlich ein. Diese Eigenschaft des Naturmaterials ist nicht ungewöhnlich und kann durch Pflege haptisch ausgeglichen werden. Übrigens, beim Nachwachsen können auch Flecken und kleine Macken ganz einfach mit ausgebessert und entfernt werden. Durch eine angemessene Pflege, wie hier beschrieben, wird der Tisch extrem robust und überaus langlebig.

Edelhölzer sind Naturprodukte, die optisch wie haptisch sehr vielschichtig sind, was einen Massivholztisch von OUT überhaupt so attraktiv macht.

PFLEGE: RAUMKLIMA

Die Pflege von Holz beginnt schon mit dem passenden Raumklima. Sowohl bei gewachster als auch bei lackierter Oberflächenveredelung. Vor allem extreme Schwankungen von Luftfeuchtigkeit & -temperatur, aber auch eine dauerhaft ungünstige Raumtemperatur oder sehr trockene Heizungsluft, stellen eine Herausforderung dar. Dem sollte Massivholz nicht ausgesetzt werden. Denn das Holz reagiert auf diese Einflüsse mit Schwinden und

Quellen, was zu Verzug, Schwund und feinen Haarrissen führen kann. Ein Massivholztisch sollte entsprechend nicht in der Nähe eines Kamins oder einer Heizung stehen, um zu schnelle und drastische Schwankungen zu vermeiden. Auch die Wäsche sollte nicht im gleichen Raum getrocknet werden. Empfehlenswert ist eine relative Luftfeuchtigkeit von 45 % bis 60 %, die auch für Menschen ideal ist. Die optimale Wohnraumtemperatur für Holz liegt zwischen 20° und 24 °C. In fast allen Fällen sind Spannungsrisse auf "extreme" klimatische Umstände zurückzuführen. Daher sollte das Raumklima, insbesondere Luftfeuchtigkeit und Temperatur, regelmäßig überprüft werden. Feine Risse können sich von allein wieder schließen bei einer gewachsenen Oberfläche, indem das Holz durch eine andauernde und angemessene Luftfeuchtigkeit eine optimale Holzfeuchte zurückerlangt. Beim MEYER Tisch können zudem die Gradschienen (in Querrichtung) auf der Unterseite der Tischplatte etwas gelöst werden, indem die Schrauben etwas gelockert werden. Dadurch hat der Tisch etwas mehr Freiheit zu reagieren und die Spannungen abzubauen.

PFLEGE: TÄGLICHE REINIGUNG

Mit einem sauberen, trockenen Tuch können Holztische abgewischt werden. Staubbundene Sprays oder imprägnierte Tücher sollten nicht verwendet werden. Zur feuchten Reinigung empfiehlt sich eine Lösung aus lauwarmem Wasser und einem milden Reinigungsmittel.

Auch hierzu wird ein weiches Tuch verwendet. Mikrofaser- oder Ledertücher bieten sehr gute Ergebnisse. Es sollte nicht zu nass gepflegt werden, das verwendete Tuch sollte nur feucht sein. Auf den Einsatz von aggressiven Reinigungsmitteln oder scheuernder Hilfsmittel sollte grundsätzlich verzichtet werden.

Mit einem trockenen Tuch werden anschließend Wasser- und Seifenreste getrocknet. Behandlungen des Holzes sollten immer in Faserrichtung erfolgen. Es ist möglich, dass sich die Holzfasern durch feuchtes Reinigen aufstellen. Dadurch kann sich die Oberfläche stellenweise rauer anfühlen. Dieser Effekt kann mit einem sehr feinen Sandpapier (Körnung 220 - 400) wieder behoben werden. Auch hier ist es wichtig immer in Richtung der Maserung zu arbeiten. Ein direktes Nachwachsen ist nicht notwendig. Flecken oder verschüttete Flüssigkeiten sollten sofort entfernt werden. So können dauerhafte Schäden vermieden werden. Heiße Gegenstände wie Töpfe sollten nicht direkt auf der Holzoberfläche stehen, um Hitzeflecken zu vermeiden. Es sollte vermieden werden, dass Möbel aus Holz starkem, direktem Sonnenlicht ausgesetzt werden.

**DESIGNED IN BERLIN
MADE IN GERMANY**